USB-Mapping funktioniert mit Monterey nicht mehr

Beitrag von "kaizerlei" vom 22. April 2022, 17:54

Hallo Helfer,

nach dem Umstieg von OpenCore 0.7 auf 0.81 und dem Wechsel auf Monterey (12.13.1) habe ich nicht mehr alle USB-Ports zur Verfügung. Was unter BigSur noch einwandfrei geklappt hat, geht jetzt nicht mehr. Ich habe sogar über ein BigSur, wo das Port-Mapping noch funktioniert, eine neue USBPorts.kext erstellt und in Monterey eingebunden. Auch nichts.

Bei den internen HS11/12 und HS05/06 kann ich nur raten, weil ich nur ein Kabel habe mit einem USB Stecker für BT/Wifi. 07/08 gehen über ein Kabel ans Gehäuse.

Ich habe auf Port HS12 (wird auch als HS12 unter Monterey angezeigt) die Wifi/BT-Karte intern PCI angebunden. Den Port brauche ich auf jeden Fall. Falls sonst noch was an der EFI auffällt, immer her damit.

Wunschkonfig:

HS01, HS02, HS07, HS08, HS09, HS10, HS12, HS13, HS14, SS01, SS02, SS07, SS08, SS09, SS10

Screenshots anbei. Wer mag helfen? Ich komme nicht weiter.

Danke vorab!

Grüße

kaizer

Beitrag von "greecedrummer" vom 22. April 2022, 19:52

Ab macOS Big Sur 11.2.3 wurden alle USB Ansprechenden radikal ge(ver)ändert.

Habe es auch mit diversen Tools ausprobiert, keines hat den Sauberen Erfolg wie unter 11.2.3 gehabt!

Klaro kann man mit Umwegen die Ports anderweitig ansprechen und deklarieren, bevorzuge jedoch die einfache Variante.

Zumindest ab macOS 12.x waren meine USB Mappings unbrauchbar und benutze die, die ich schon unter 11.2 gemappt hatte.

Beitrag von "kaizerlei" vom 22. April 2022, 20:29

alles richtig, was du schreibst. aber genau darum gehts es ja, die erstellten dateien funktionieren nicht!

grüße

kaizer

Beitrag von "EdD1024" vom 22. April 2022, 20:31

Ich glaube die allgemeine Empfehlung aktuell ist die USB Ports bei Monterey (für ältere macOS tut das dann auch) per SSDT zu mappen. Letztlich ist das wie nativ. Damit ist man bis auf Weiteres safe. Such' einfach nach USB SSDT deklarieren und wirst tolle Anleitungen dazu finden.

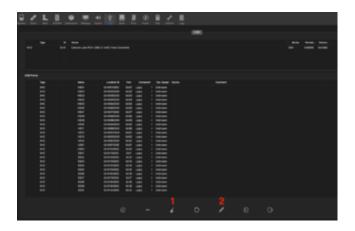
Oder eben bei Big Sur bleiben, bzw. ich persönlich finde Catalina noch m besten. Aber das ist natürlich individuell.

Beitrag von "LetsGo" vom 22. April 2022, 23:10

kaizerlei

Hab mal ein USBMapping gemacht. Kann aber nicht mit Sicherheit sagen, dass die richtigen Ports übernommen worden sind. Vielleicht kannst nochmals ein Bild vom Hackintool posten.

Aber zuerst den Besen drücken und dann die Spritze! Dann sollte es etwas aufgeräumter sein. Vor Allem muss du dir sicher mit den Ports sein. z.B. das dein SS10 in deinem Bild vom Mainboard auch wirklich der SS10 in der SSDT ist!



Beitrag von "greecedrummer" vom 23. April 2022, 08:15

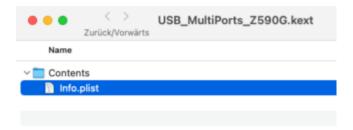
Der Titel "USB-MAPPING FUNKTIONIERT MIT MONTEREY NICHT MEHR" verwirrt, daher meine Ausführungen oben.

"Gemappte usb.kext funktioniert nicht macOS12" würde den Helfenden leichter machen egal!

Was ich gemacht hatte, egal welche Version von macOS ich gearbeitete hatte, die **SMBIOS** Version ist bei dieser Ausführung zum erkennen von USB Ports die <u>entschiedenste</u>! Analysieren wir mal zwei USBMap.kext. Das gemappte Mainboard ist das Gigabyte Z590 Vision G.

USBMapZ590G 24Ports.kext

Rechts Klick auf *.kext Datei und "Paket Inhalt Anzeigen" wählen. Den Contents Ordner klicken und unsere zu editierende Datei "Info.plist" kommt zum Vorschein.



Die 24 USB Ports die es gefunden hatte interne und externe im Rohformat sahen so aus (ohne TB Titan Ridge) die zählen nicht zu den 15 Port Limit!



USB_MultiPorts_Z590G.kext

Danach selektieren wir, mit dem Hackintool entsprechend, die, wo beim einstecken der Post mit USB 3.* und USB2.0 aus und deklarieren was es für Ports sind, WICHTIG für sleep und Ansprechung! Entgegen einiger Meinungen in Foren, muss man sortieren ob es interne, USB-C oder eben USB3 Ports sind.

Anhand des gewählten <u>SMBIOS Version</u>, wird auch das Mapping wie Ein Schlüssel festgesetzt, im Beispiel iMac20,2. Jedwede andere SMBIOS Einstellung wie iMac20,1 würde nicht dazu passen! Dann dachte ich mir, da ich eh immer rum experimentieren und gewisse ausprobieren wollte, war ich mir Leid, Drei Bootstcikst zu machen und kam auf der, Idee ein MutliPort USBMap Kext zu machen. die sieht dann so aus:



Soll also heißen, egal ob ich jetzt eine config.plist mit <u>SMBIOS Version</u> MacPro7,1 oder iMac20,2 oder ImacPro1,1 wähle alle meine Ports funktionieren Perfekt. Wichtig zu erwähnen ist, dass ich **keine** zusätzliche *.aml Dateien im ACPI Ordner habe wie

SSDT-UIAC.aml

SSDT-USBX.aml

Diese benötige ich nicht da keine Infos und Kommentare zu den Ports gespeichert wurde und diese auch nicht benötige!

Es gibt auch eine <u>Anleitung</u> von im Forum jedoch für Fortgeschrittene, die alle USB Ports in einer *.aml Datei packen ohne USB.kext zu benutzen und es funktioniert SMBIOS unabhängig, eigentlich so, wie es ein normaler IBM-PC es machen sollte

Viel Spaß beim ausprobieren.



Beitrag von "kaizerlei" vom 23. April 2022, 13:56

Zitat

Aber zuerst den Besen drücken und dann die Spritze!

Bitte und Danke!



LetsGo

Die USBMap.kext funktioniert leider nicht. Ich habe die Datei in "kexts" geschmissen und sie mit OpenCore Configurator eingebunden, von daher mache ich doch nichts verkehrt?

Grüße

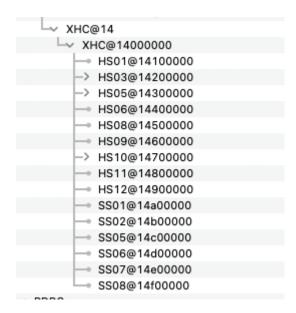
kaizer

Beitrag von "LetsGo" vom 23. April 2022, 14:16

kaizerlei

Ok. Kannst du mal deine letzte EFI und einen IOreg Snapshot von den USBSPorts hochladen. Und falls du Windows hast würde ich es an deiner Stelle in Erwägung ziehen die Ports mit dem USBToolbox Programm unter Win zu mappen. USB-Ports mappen unter Windows

loreg sollte ca. so aussehen:



Habe noch einen Fehler im USBMap.kext gefunden. Eventuell war der ausschlaggebend.

Beitrag von "hObelware" vom 23. April 2022, 14:38

die USBMap.kext von <u>LetsGo</u> setzt aber die Nutzung von USBToolbox voraus .. sonst wird das nix

Beitrag von "LetsGo" vom 23. April 2022, 14:41

hObelware

Nur der UTBMap.kext benötigt zusätzlich den USBToolbox.kext.

Beitrag von "kaizerlei" vom 23. April 2022, 14:49

Ich habe nochmal die USBMap.kext ausgetauscht, keine Ändering in Hackintool noch alle Ports da. Unter ioreg sieht das anders aus, habe mal die gespeicherte Datei angehangen und auch noch 2 Screenshots gemacht.

Jetzt bekomme ich bei jedem Neustart ins BIOS, weil er meint ich hätte den Rechner nicht richtig ausgeschaltet? Hängt wohl eher nicht mit den USBs zusammen. Meine Apple-ID musste ich jetzt auch neu einrichten? Er merkt sich bestimmte Basis-Einstellungen nicht mehr. Sehr merkwürdig.

Danke an alle die helfen!	
Grüße	
kaizer	

Beitrag von "LetsGo" vom 23. April 2022, 14:53

Im Hackintool einfach Besen und Refresh (ist das Symbol zwischen Besen und Spritze) drücken. Dann sollten nur mehr 15 Ports auftauchen, falls alles geklappt hat.

kaizerlei

Du musst den letzten kext von mir nehmen. Sonst fehlen dir die SS09 und SS10. Hab ich im-Post 8 nochmals hochgeladen.

Gerade noch einen Fehler gefunden. Nochmals ein korrigierter Kext im Anhang.

Beitrag von "hObelware" vom 23. April 2022, 15:17

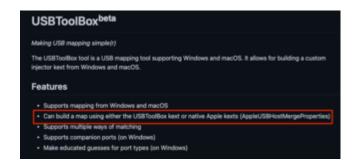
<u>LetsGo</u> Deine USBMap.kext hat aber keine Zuordnung an ein IO Device, .. das macht USBToolBox über eine Hilfskonstruktion .. in der Form bindet die an nichts an ..

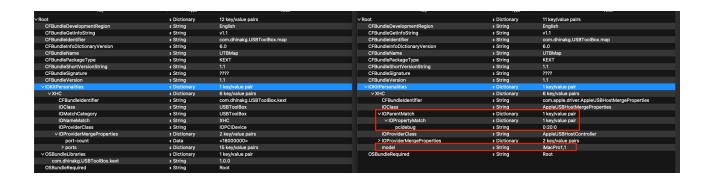
Versuchs mal damit ...

Beitrag von "LetsGo" vom 23. April 2022, 15:34

Ich habe jetzt mal meine Kexte (links der UTBMap.kext, rechts der USBMap.kext), welche ich mit dem USBToolbox Programm in Windows erstellt habe als Vergleich. USBMap nutzt die nativen Apple Kexte. Ich glaube die Zuordnung funktioniert über pcidebug 0:20:0 beim USBMap.kext und eben model (z.B: iMacPro1,1).

Außerdem sieht man an seinem IOReg Auszug, dass der Kext funktioniert.





Beitrag von "greecedrummer" vom 23. April 2022, 15:43

kaizerlei

probiere mal diese EFI. Bei einem Kollegen der das gleiche Board hat wie Du, und macOS12 hat, brilliert alles.

Wenn es doch nicht gehen sollte, dann stimmt etwas mit <u>BIOS settings</u> oder config.plist nicht.



Diese USB-Mapping läuft auf

iMac20,1-XHC

iMacPro1,1-XHC

iMac19,1-XHC

Mit dieser EFI und USB-Mapping läuft BigSur und Monterey.

Falls und wenn Du Anpassungen machen solltest, mach es mit Hacktintoll. Mehr als funktionsfähig kann ich eben nicht bestätigen.

<u>LetsGo</u> Er kann alles anpassen, da ich das Board nicht habe und es mir freundlicher Weise ein Kollege gegeben hat der damit arbeitet, kann ich wohl davon ausgehen dass es funktioniert.

FALLS alles nicht helfen sollte, kann man immer noch <u>hier</u> nachlesen und vergleichen! Die Jungs hatten es schon Dezember 2020 am Laufen

Beitrag von "LetsGo" vom 23. April 2022, 16:04

greecedrummer

Bei dir sind ja nicht die Ports drinnen, die er laut seinem erstem Post möchte. Außerdem müsste für Bluetooth einer als 255 gemapped sein und der USR Port ist für MacOS auch ungeeignet.

Beitrag von "kaizerlei" vom 23. April 2022, 17:10

danke erstmal an alle, ich setz mich gleich hin und teste!

grüße

kaizer

Beitrag von "hObelware" vom 23. April 2022, 17:23

Anbei mal meine selbst geschriebene Variante für die gewünschten Ports, genau so ausgeführt, wie Apple selbst die USB-Ports anlegt ...

zu finden unter /S/L/E/IOUSBHostFamily.kext/PlugIns/AppleUSBHostPlatformProperties.kext/Contents/Info.plist

ich vergebe nur ein höheres ProbeScore, damit diese Kernelextension das letzte Wort hat bei der Sache ..

Beitrag von "kaizerlei" vom 24. April 2022, 11:52

greecedrummer

die EFI läuft sehr gut. danke dafür. man hätte mich noob vieleicht auch mal darauf hinweisen müssen, dass man im hackintool erst den besen und dann refresh drücken muss, um zu sehen, welche ports gemappt sind... ich habe mir dämlicherweise immer nur direkt die erste ausgabe im usb-reiter angeschaut... kann also sein, dass es schon immer funktioniert habe die ports sind einwandfrei gemappt.

mein problem mit dem neustart bleibt: ich bekomme immer erst den "alten" BIOS-Bildschirm "...system wurde nicht richtig ausgeschaltet... blabla". dann gehe ich im BIOS nur auf "save changes & restart" und dann läuft die kiste hoch. hat da jemand eine idee?

[EDIT] **LÖSUNG:** Im OpenCore Configurator unter Kernel/Quirks "DisableRtcChecksum" aktivieren oder im BIOS unter Boot "F1" auf disabled stellen.

hObelware

Zitat

Dieses Plugin "AppleUSBHostPlatformProperties.kext" ist bei mir tatsächlich nicht im Ordner. Kann es sein, dass du damit das System modifizierst? Das würde ich vermeiden wollen.

grüße und danke an die fleissigen helfer!

kaizer

Beitrag von "greecedrummer" vom 24. April 2022, 14:11

Im Forum haben wir sehr nützliche Hilfen. Auch die Suchfunktion geht sauber, ohne jemanden nahe treten zu wollen, sollte man sich bitte immer zu erst belesen um die Materie zu Verstehen. Jemanden alles vor die Füße zu setzen ist keine Hilfe. Manche hier teilen nur Ihre Erfahrungen ohne Grundlegende Elementare Kenntnisse über UNIX oder selbst macOS zu haben und schreiben vieles nach, ohne Dir dabei (wirklich) geholfen zu haben, bitte versteht nicht nicht falsch, leider beobachte ich es so. Dann hat sich der Aggressivitätsfaktor sehr aufgebauscht und Helfer werden fasst schon öffentlich denunziert und verbal attackiert (...)

Nicht außer Frage zu stellen jedoch ist, dass ein <u>Forum</u> aus den Vorläufern der griechischen <u>Agora</u>, dafür existiert, um Gleichgesinnte eine Anlauf- und Wissensstelle zu geben und zu pflegen.

Deine Anlaufstelle wäre also hier!

Sogar google würde Dir weiter helfen ...

Auf Youtube gibts auch einiges ...

Gebe Dir ein Tip wie gesagt ohne Dir näher treten zu wollen oder du sich von mir *negativ* angegriffen fühlst: versucht zuerst bitte alles auszuschöpfen was möglich ist aus eigener Interesse und Wissen. Weil, fertige Hilfspakete bringen Dir nicht weiter, spätestens dann, wenn Apple wieder alles von Board wirft und dann wieder hier anstehst. Ich hoffe du verstehst meinen Ansatz.

In diesem Sinne Grüße

Beitrag von "kaizerlei" vom 24. April 2022, 14:31

kein grund noch soviel zu schreiben. ich nehme das auch nicht negativ, da ich diese dinge alle beherzigt habe.

danke an alle!

grüße

kaizer

Beitrag von "hObelware" vom 24. April 2022, 17:26

Mein macOS ist ummodifiziert. Die kext bindest Du ganz normal über OpenCore/Clover ein. Die Apple-Vorlagen findest Du unter:

/System/Library/Extensions/IOUSBHostFamily.kext/Contents/PlugIns/AppleUSBHostPlatformProperties.kext/Contents/AppleUSBHostPlatformProperties.kext/Contents/AppleUSBHostPlatformProperties.kext/Contents/AppleUSBHostPlatformProperties.kext/Contents/AppleUSBHostPlatformProperties.kext/Contents/AppleUSBHostPlatformProperties.kext/Contents/AppleUSBHostPla

macOS 12.3.1 .. Big Sur hab ich nicht mehr, ich glaube aber, da war der Pfad ähnlich .. Du könntest auch einfach mal in IOUSBHostFamily.kext stöbern ..

Beitrag von "DerTschnig" vom 26. September 2022, 11:14

Hi liebes Forum,

Mal so eine Frage.

Habe mein SMBios gewechselt.

Von IMacPro auf iMac 19,1. (Hat verschiedene Gründe)

Leider hab ich seitdem Probleme mit den USB Ports.

Wenn ich das Hackintool aufmache passt da jetzt gar nix mehr.

Alles falsch definiert.

Muss ich durch den SMBios Wechsel jetzt auch eine neue USB kext erstellen?

Wenn ja, geht des über Monterey auch noch?	
Hab da gelesen, dass ich des noch über Mojave machen muss	
Vielen Dank für Eure Hilfe	
Danke	
Reitrag von "MacPeet" vom 26. Sentember 2022, 11:18	

dort auf iMac19,1 ändern, Neustart und läuft.

In Deinem USBKext ist iMacPro eingetragen. Du brauchst nur in der info.plist Deines USBKext

Beitrag von "DerTschnig" vom 26. September 2022, 12:00

Ahhhhhhh, Danke <u>MacPeet</u>
Andere Frage:
Habe auch seit längerer Zeit eine Titan Ridge im Einsatz.
Sehe natürlich die 2 Port und den Controller der Ridge auch.
Muss ich diese Ports auch in die Kext einbinden, oder fallen Sie weg, weil Sie eh auf einem anderen Controller hängen?
Danke im Voraus

Beitrag von "kaneske" vom 26. September 2022, 12:23

Die USB Ports werden limitiert nach Controller, daher brauchst du die dann nicht extra mappen. Kannst du auch gut im IORegistry Explorer oder Hackintool sehen.